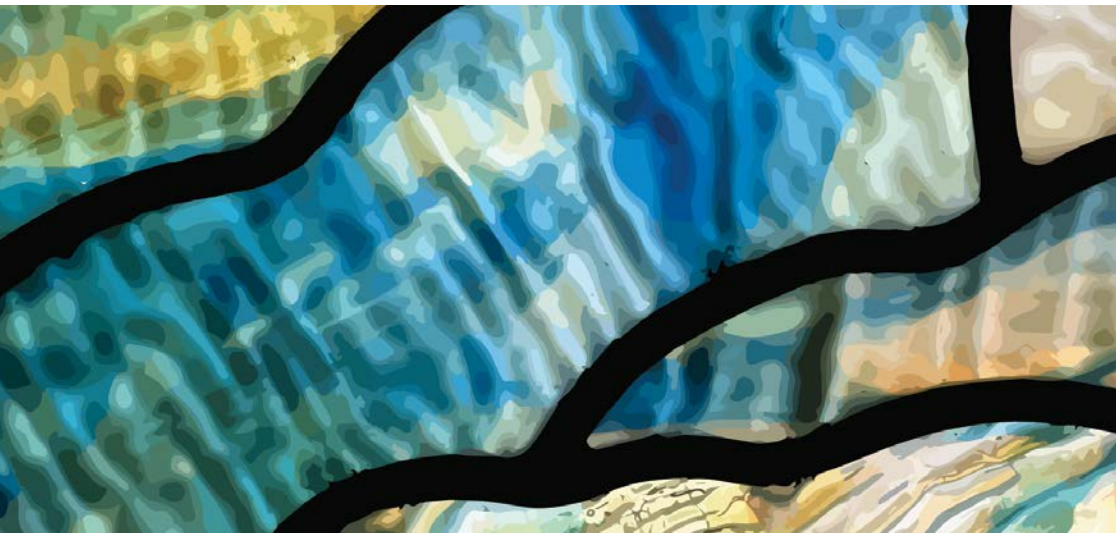




Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft Bibellektionen

Eine Quelle für das Bibelstudium und die Sonntagsgottesdienste

APRIL–JUNI 2026





ORDNUNG DER SONNTAGSGOTTESDIENSTE

Kirchenlied

Auswahl aus der Heiligen Schrift

Stilles Gebet

Gebet des Herrn mit seiner geistigen Interpretation
(Siehe S. 3)

Kirchenlied

Ankündigungen

Solo

Erklärende Anmerkung (Siehe S. 2)

Thema der Lektionspredigt

Goldener Text

Wechselseitiges Lesen (Abwechselnd gelesen vom
Ersten Leser und der Gemeinde)

Lektionspredigt

Kollekte

Kirchenlied

„Die wissenschaftliche Erklärung des Seins“ und die entsprechende Bibelstelle, 1. Johannes 3:1–3 (Siehe S. 58)

Segen



Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft Bibellektionen

APRIL–JUNI 2026

WILLKOMMEN

Ob Sie zum ersten Mal einen Gottesdienst der Christlichen Wissenschaft besuchen oder ob Sie schon seit vielen Jahren die Bibel-Lektionspredigten mitstudieren, wir heißen Sie willkommen beim *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft — Bibellektionen*.

Wenn Sie sich mit dem Ablauf unserer Sonntagsgottesdienste vertraut machen, werden Sie gewohnte Bestandteile vieler Gottesdienste bemerken, unter anderem eine kurze Auswahl aus der Heiligen Schrift, das Singen von Liedern und das gemeinsame Gebet. Sie werden eine erklärende Anmerkung direkt vor Beginn der Lektionspredigt hören, die die Signifikanz und Einzigartigkeit der Predigt, die Sie selbst mitverfolgen werden, unterstreicht. Diese hebt die Zentralität und Besonderheit der Predigt hervor, die Sie miterleben werden. Darüber hinaus wird Ihnen auffallen, dass das Gebet des Herrn von seiner geistigen Auslegung begleitet wird, mit Passagen, die abwechselnd von der Gemeinde und von der Ersten Leserin bzw. dem Ersten Leser gebetet werden. Die erklärende Anmerkung und das Gebet des Herrn finden Sie auf den beiden folgenden Seiten.

ERKLÄRENDE ANMERKUNG FÜR DIE GOTTESDIENSTE

Freunde,

die Bibel und das Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft sind unsere einzigen Prediger. Wir werden nun Stellen aus der Heiligen Schrift lesen sowie entsprechende Abschnitte aus dem Lehrbuch unserer Religion. Diese umfassen unsere Predigt.

Die kanonischen Schriften bilden in Verbindung mit dem Wort unseres Lehrbuchs eine von der Wahrheit ungetrennte Predigt, die durch keine menschlichen Hypothesen verfälscht und beschränkt wird und göttlich autorisiert ist. Unser Lehrbuch bestätigt und erklärt die Bibelstellen in ihrer geistigen Bedeutung und in ihrer Anwendbarkeit auf alle Zeiten — Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Der Nachmittags- oder Abendgottesdienst ist eine Wiederholung des Morgengottesdienstes.*

DAS GEBET DES HERRN

Unser Meister sagte: „Darum sollt ihr so beten“, und dann gab er das Gebet, das sich auf alle menschlichen Bedürfnisse erstreckt. ... Ich möchte hier wiedergeben, was für mich die geistige Bedeutung des Gebets des Herrn ist:

Unser Vater im Himmel!

Unser Vater-Mutter-GOTT, all-harmonisch.

Dein Name werde geheiligt.

Einzig Anbetungswürdiger.

Dein Reich komme.

Dein Reich ist gekommen; Du bist immer-gegenwärtig.

Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.

*Befähige uns zu wissen, dass GOTT — wie im Himmel
so auf Erden — allmächtig, allerhaben ist.*

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Gib uns Gnade für heute; speise die hungernden Herzen.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir unseren Schuldigern vergeben.

Und LIEBE spiegelt sich in Liebe wider.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

*Und GOTT führt uns nicht in Versuchung, sondern erlöst
uns von Sünde, Krankheit und Tod.*

Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

*Denn GOTT ist unendlich, die Allmacht, alles LEBEN, alle
WAHRHEIT, alle LIEBE, über allem und Alles.*

*Aus Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift
von Mary Baker Eddy, S. 16–17*

UNSERE SONNTAGSGOTTESDIENSTE

In unseren Gottesdiensten besteht die Predigt vollständig aus Stellen aus der Bibel und dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft, *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy. Zwei Mitglieder, die von der Mitgliedschaft einer Kirche gewählt werden, lesen diese Predigt vor. Dieses Lehrbuch legt die Botschaft der Bibel frei, um zu zeigen, wie Jesu Beispiel des Heilens und der Erlösung heute erfahren werden kann. Tatsächlich studieren viele, die unsere Gottesdienste besuchen, diese Texte und wenden sie während der Woche in ihrem Alltag an. Aber ganz gleich, ob Sie die Möglichkeit hatten, sich schon vorher mit diesen Stellen zu beschäftigen oder nicht: In der Stille des Lauschens auf GOTTES Wort fühlt die Gemeinde die göttliche Inspiration, die uns zeigt, wer wir als GOTTES geliebte Kinder sind.

Auf der nächsten Seite finden Sie die Themen der Predigten für ein Vierteljahr. Die darauf folgenden Seiten beinhalten die Zitate, die individuell studiert und in jedem Gottesdienst der Christlichen Wissenschaft auf der ganzen Welt gelesen werden. Wir ziehen große Stärke daraus, dieselbe Botschaft mit unserer weltweiten Familie zu teilen, da wir alle die Wahrheit dieser Botschaft leben, wo immer wir sind.



INHALTSVERZEICHNIS

BIBELLEKTIONEN IN DIESER AUSGABE

30. MÄRZ–5. APR.	Unwirklichkeit	6
6.–12. APRIL	Sind Sünde, Krankheit und Tod wirklich?	10
13.–19. APRIL	Die Versöhnungslehre	14
20.–26. APRIL	Bewährung nach dem Tod	18
27. APR.–3. MAI	Immerwährende Strafe	22
4.–10. MAI	Adam und der gefallene Mensch	26
11.–17. MAI	Die Sterblichen und die Unsterblichen	30
18.–24. MAI	SEELE und Körper	34
25.–31. MAI	Altertümliche und neuzeitliche Totenbeschwörung — alias Mesmerismus und Hypnotismus — verurteilt	38
1.–7. JUNI	GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer	42
8.–14. JUNI	GOTT der Erhalter des Menschen	46
15.–21. JUNI	Hat sich das Universum, einschließlich des Menschen, durch atomare Kraft entwickelt?	50
22.–28. JUNI	Die Christliche Wissenschaft	54

ALS HINWEIS

Die wissenschaftliche Erklärung des Seins und die entsprechende Bibelstelle	58	Zum Verständnis der Stellenangaben	62
Eine Regel für Motive und Handlungen	59	Ressourcen über die Christliche Wissenschaft	64
Die Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft	60	Weitere Veröffentlichungen	66
Über das <i>Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft</i> — Bibellektionen	61	Mary Baker Eddy und die Christliche Wissenschaft	67

THEMA

Unwirklichkeit

GOLDENER TEXT

2. Korinther 4:14

... wir wissen, dass der, der den Herrn Jesus auferweckt hat, auch uns durch Jesus auferwecken wird und uns mit euch vor sich stellen wird.

WECHSELSEITIGES LESEN

2. Korinther 4:6

Matthäus 20:17–19; 27:1, 27, 35, 45, 51, 54

2. Kor. 4:6 Denn Gott, der das Licht aus der Finsternis hervorleuchten ließ, der hat einen hellen Schein in unsere Herzen gegeben, um uns zu erleuchten mit Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Jesu Christi.

Mt. 20:17 **Und als Jesus nach Jerusalem hinaufzog, nahm er die zwölf Jünger unterwegs beiseite und sprach zu ihnen:**

18 „Seht, wir ziehen hinauf nach Jerusalem, und der Menschensohn wird an die Hohepriestern und Schriftgelehrten verraten werden; und sie werden ihn zum Tod verurteilen*

19 **und werden ihn den Nationen ausliefern, um ihn zu verspotten, zu geißeln und zu kreuzigen; und am dritten Tag wird er wieder auferstehen.“**

27:1 Am Morgen aber hielten alle Hohepriester und die Ältesten des Volkes Rat gegen Jesus, um ihn zu Tode zu bringen.

27 **Da nahmen die Soldaten des Statthalters Jesus ins Richthaus mit und versammelten die ganze Schar um ihn,**

35 Als sie ihn aber gekreuzigt hatten, verteilten sie seine Kleider und warfen das Los darum. ...

45 **Und von der sechsten Stunde an kam eine Finsternis über das ganze Land bis zur neunten Stunde.**

51 Und sieh, der Vorhang im Tempel zerriss in zwei Stücke von oben bis unten. Und die Erde bebte, und die Felsen zerrissen,

54 **Als aber der Hauptmann und die bei ihm waren und Jesus bewachten das Erdbeben sahen und was da geschah, erschranken sie sehr und sagten: „Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen!“**

** Nach der King-James-Bibel*

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 1

- | | |
|--------------------|-------------|
| 1 1. Joh. 5:11 | 1 27:10 |
| 2 Mt. 27:57–60 | 2 288:22 |
| 3 Joh. 20:1, 11–16 | 3 39:14 |
| | 4 289:15 |
| | 5 300:14–15 |
| | 6 428:3–6 |

ABSCHNITT 2

- | | |
|--------------------------------|--------------|
| 4 Mk. 16:9–11 | 7 129:22–24 |
| 5 Lk. 24:13–20, 25, 27, 30, 31 | 8 298:9–17 |
| 6 Lk. 10:23 <i>Glückselig</i> | 9 473:12–15 |
| | 10 313:31–5 |
| | 11 263:33–9 |
| | 12 276:12–14 |

ABSCHNITT 3

- | | |
|---|----------|
| 7 1. Kor. 15:22 <i>genauso</i> | 13 34:18 |
| 8 Mk. 16:14, 15, 17–20 (bis <i>bestätigte</i>) | 14 269:5 |
| | 15 37:23 |

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 4

- | | |
|--|-------------|
| 9 Apg. 4:33 | 16 46:25–10 |
| 10 Apg. 2:1, 4–6, 38,
41–43, 46, 47 | 17 76:19 |
| 11 Jud. 1:21 | 18 144:29 |

ABSCHNITT 5

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| 12 Apg. 20:7–12 | 19 79:19–21 <i>Der</i> (bis z. 1. .) |
| 13 2. Tim. 1:7–10 <i>Gott</i> | 20 350:23 <i>Die</i> |
| | 21 296:12 |
| | 22 207:9–11 |
| | 23 317:19–21 |
| | 24 292:31 |
| | 25 428:6–9, 23–28 |

ABSCHNITT 6

- | | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| 14 Ps. 90:2 | 26 43:12–13, 17–19 |
| 15 Ps. 118:17 | 27 227:24–26 <i>Jesus</i> (bis z. !) |
| 16 Ps. 116:9 | 28 228:15–16, 18 |
| 17 1. Kor. 15:54, 55, 57 | 29 266:31 |

THEMA

Sind Sünde, Krankheit und Tod wirklich?

GOLDENER TEXT

Psalm 91:1–3

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der sagt zu dem Herrn: „Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich vertraue!“ Denn er rettet dich aus der Falle des Vogelfängers und vor Verderben und Krankheit.

WECHSELSEITIGES LESEN

Psalm 12:6, 7; 91:5, 6, 9, 10

Philipper 4:1, 4, 6–8, 20, 23

Ps. 12:6 „Weil ... die Elenden unterdrückt werden und die Armen seufzen, will ich aufstehen“, spricht der Herr; „ich will dem Hilfe schaffen, der sich danach sehnt.“

7 Die Worte des Herrn sind reine Worte ...

91:5 Du wirst nicht vor dem Grauen der Nacht erschrecken, vor den Pfeilen, die am Tag fliegen,*

6 vor der Pest, die im Finstern schleicht, vor der Seuche, die am Mittag wütet.

9 Denn der Herr ist deine Zuversicht; den Höchsten hast du zu deiner Zuflucht gemacht.

10 Es wird dir kein Unglück begegnen, und keine Plage wird sich deinem Zelt nähern.

Phil. 4:1 Also, meine geliebten und ersehnten Brüder, meine Freude und meine Krone, steht fest in dem Herrn, ihr Geliebten.

4 Freut euch zu jeder Zeit in dem Herrn, und noch einmal sage ich: Freut euch!

6 Sorgt euch um nichts, sondern in allen Anliegen lasst eure Bitten im Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden.

7 Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus!

8 Im Übrigen, Brüder, was wahrhaftig ist, was ehrbar, gerecht, rein, lieblich und wohlklingend ist, irgendeine Tugend, irgendein Lob, darüber denkt nach!

20 Gott aber, unserem Vater, sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit! ...

23 Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus sei mit euch allen! Amen.

** Nach der King-James-Bibel*

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 1

1 Mt. 14:14	1 539:8–12
2 Mt. 15:30, 31	2 356:16
3 Röm. 8:31 <i>Ist</i> , 35, 37–39	3 474:16
4 1. Joh. 4:1, 6, 14	4 228:29–31 (bis z. 2. .)
	5 368:2

ABSCHNITT 2

5 Spr. 29:8, 13	6 37:6
6 Apg. 6:8, 15	7 290:21
7 Apg. 7:2 (bis <i>zu</i>), 52 (bis <i>verkündeten</i>), 54, 58–60 (bis <i>an</i>)	8 453:19–21
	9 186:19–21
8 Apg. 8:3	10 242:14 <i>Lasst</i>
9 2. Kor. 13:5 (bis <i>seid</i>), 7 (bis <i>Böses tut</i>), 8 <i>wir</i>	11 571:17

ABSCHNITT 3

10 Ps. 51:12, 16	12 494:17 (nur diese Zeile)
11 Apg. 21:37 (bis <i>Oberst</i>), 39 <i>Ich bitte</i> , 40	13 324:20
	14 326:25
12 Apg. 22:1, 3, 4, 6–16	15 333:18–23
13 Röm. 5:20 <i>Wo</i>	16 326:18

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 4

14 Jer. 32:17	17 303:32
15 2. Kor. 12:1, 9, 10, 12	18 380:19, 32
16 Apg. 28:3, 5, 8	19 410:30–1
	20 390:21
	21 410:15–18
	22 264:11

ABSCHNITT 5

17 Spr. 29:25	23 309:31 (nur diese Zeile)
18 Ps. 118:17	24 164:18 (nur diese Zeile)
19 Apg. 13:43 <i>als</i>	25 290:1
20 Apg. 14:1, 2, 5, 6, 19, 20 (bis <i>Stadt</i>)	26 426:23–27
21 Hebr. 12:1, 12, 13	27 406:22–28 <i>Wir</i>
	28 90:24–27

ABSCHNITT 6

22 Ps. 91:1–3	29 563:1–5, 8 (nur diese Zeile)
23 Lk. 10:19 <i>nichts</i>	
	30 346:9–12
	31 276:27

THEMA

Die Versöhnungslehre

GOLDENER TEXT

1. Johannes 4:14

... wir haben gesehen und bezeugen, dass der Vater den Sohn gesandt hat als Retter der Welt.

WECHSELSEITIGES LESEN

Johannes 9:39; 10:7, 9, 11, 14, 16–18, 27–30

9:39 ... Jesus sprach: „Ich bin zum Gericht in diese Welt gekommen, damit, die nicht sehen, sehend werden ...

10:7 ... **Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ich bin die Tür zu den Schafen.**

9 Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht, wird er gerettet werden und wird ein- und ausgehen und Weide finden.

11 **Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe.**

14 Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen, und die Meinen kennen mich,

16 **Ich habe noch andere Schafe, die sind nicht aus diesem Stall; auch diese muss ich herführen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird eine Herde und ein Hirte werden.**

17 Darum liebt mich mein Vater, weil ich mein Leben lasse, um es wieder zurückzunehmen.

18 **Niemand nimmt es von mir, sondern ich lasse es freiwillig. Ich habe Macht, es zu lassen, und habe Macht, es wieder zu nehmen. Diesen Auftrag habe ich von meinem Vater empfangen.**

27 Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir;

28 **und ich gebe ihnen ewiges Leben; und sie werden niemals umkommen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen.**

29 Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer als alle; und niemand kann sie aus meines Vaters Hand reißen.

30 **Ich und der Vater sind eins.“**

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 1

- | | | | |
|---|-----------------------------|---|--------------|
| 1 | 1. Joh. 1:1–3 | 1 | 18:1–11, 15 |
| 2 | 1. Joh. 4:9 | 2 | 476:4, 10–11 |
| 3 | 2. Kor. 5:17–20 <i>Wenn</i> | 3 | 23:8 |
| 4 | Röm. 5:1, 11 <i>wir</i> | | |

ABSCHNITT 2

- | | | | |
|---|-------------------------------|---|----------------|
| 5 | Röm. 8:15 <i>ihr habt den</i> | 4 | 94:1–3 |
| 6 | Joh. 13:31 <i>Nun</i> | 5 | 26:10–14, 28–1 |
| 7 | Joh. 6:63 | 6 | 264:16 |
| 8 | Joh. 17:1, 6, 20, 21 | 7 | 202:4 |
| 9 | Phil. 2:5 <i>ihr</i> | 8 | 151:28 |

ABSCHNITT 3

- | | | | |
|----|------------------|----|---------|
| 10 | Apg. 10:36–38 | 9 | 333:13 |
| 11 | Mk. 3:1–5 | 10 | 4:5–8 |
| 12 | 1. Joh. 4:15 | 11 | 134:14 |
| 13 | Phil. 2:9–11, 13 | 12 | 326:3–4 |
| | | 13 | 43:27 |
| | | 14 | 91:5 |

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 4

- | | | | |
|----|--|----|---------------------------|
| 14 | Jes. 52:10, 13 | 15 | 555:32–34 |
| 15 | Jes. 53:1 <i>wer</i> , 3–5 | 16 | 136:5–6 |
| 16 | 1. Kor. 15:3 <i>ich</i> , 4 | 17 | 20:14 |
| 17 | Mt. 28:1–3, 5, 7 <i>geht</i> (bis <i>ist</i>) | 18 | 316:14 (nur diese Zeile), |
| 18 | Kol. 2:6, 10, 12 <i>in</i> | 19 | |
| | | 19 | 45:6–13, 17 |
| | | 20 | 491:14 |

ABSCHNITT 5

- | | | | |
|----|------------------|----|-----------|
| 19 | Eph. 2:13, 19–21 | 21 | 138:14–22 |
| | | 22 | 361:15–18 |
| | | 23 | 24:11–14 |

ABSCHNITT 6

- | | | | |
|----|---|----|-----------|
| 20 | Ps. 56:5 (bis <i>vertraue ich</i>), 13 | 24 | 254:11–13 |
| 21 | Ps. 119:10 | 25 | 261:31–2 |
| 22 | Jes. 30:15 (bis <i>sein</i>), 21 | 26 | 454:6–10 |
| 23 | Spr. 3:5, 6 | 27 | 426:5–8 |
| | | 28 | 21:1–5 |
| | | 29 | 323:9 |

THEMA

Bewährung nach dem Tod

GOLDENER TEXT

Psalm 68:21

Er, unser Gott, ist der Gott der Erlösung, und zu Gott dem Herrn gehört die Errettung vom Tod.*

WECHSELSEITIGES LESEN

Titus 2:11–15

Philipper 2:5, 9–13

Tit. 2:11 ... die Heil bringende Gnade Gottes ist für alle Menschen erschienen

12 und erzieht uns, damit wir dem ungöttlichen Wesen und den weltlichen Leidenschaften absagen und besonnen, gerecht und gottesfürchtig in dieser Welt leben,

13 indem wir nach der glückseligen Hoffnung und der herrlichen Erscheinung des großen Gottes, und unseres Heilandes Christus Jesus, Ausschau halten.*

14 Er hat sich selbst für uns gegeben, um uns von aller Ungerechtigkeit zu erlösen und sich selbst ein Volk als Eigentum zu reinigen, das eifrig auf gute Werke bedacht ist.

15 Solches rede und ermahne und weise mit allem Nachdruck zurecht. ...

Phil. 2:5 ... **ihr sollt so gesinnt sein, wie Jesus Christus auch war:**

9 ... Gott [hat] ihn auch hoch erhöht und hat ihm einen Namen gegeben, der über allen Namen ist,

10 damit in dem Namen Jesu sich jedes Knie beuge, von allen, die im Himmel und auf der Erde und unter der Erde sind,

11 und jede Zunge bekenne, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters.

12 ... arbeitet eure eigene Erlösung aus, mit Furcht und Zittern.*

13 Denn Gott ist es, der beides in euch wirkt, das Wollen und das Vollbringen, nach seinem Wohlgefallen.

** Nach der King-James-Bibel*

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 1

- | | | | |
|---|---|---|-------------|
| 1 | 1. Petr. 1:3–7 | 1 | 45:6–10 |
| 2 | Hebr. 12:1 <i>lasst</i> ,
2 (bis <i>Glaubens</i>) | 2 | 291:9–13 |
| 3 | Röm. 6:22, 23 | 3 | 240:20 |
| | | 4 | 40:8–10 |
| | | 5 | 265:5 |
| | | 6 | 324:5–6, 13 |

ABSCHNITT 2

- | | | | |
|---|---|----|-------------------------|
| 4 | Spr. 14:12 | 7 | 233:1–2 |
| 5 | Kla. 5:21 | 8 | 569:3 |
| 6 | Jona 1:1–3 (bis <i>zu fahren</i>),
4, 5 (bis <i>würde</i>),
7, 10, 12, 15 | 9 | 19:27 |
| | | 10 | 183:23 |
| | | 11 | 291:28–31 |
| 7 | Jona 2:1 | 12 | 253:20–21, 34–2 |
| | | 13 | 203:25–26 |
| | | 14 | 291:22–25 (bis z. 1. .) |

ABSCHNITT 3

- | | | | |
|----|--|----|----------------------------------|
| 8 | Ps. 107:1, 2 (bis <i>sagen</i>),
8, 10, 13, 14 | 15 | 4:3–5 |
| 9 | Jona 2:2–5, 8, 11 | 16 | 242:1–5 |
| 10 | Jona 3:1–3 (bis <i>hatte</i>) | 17 | 291:1–9 |
| 11 | Ps. 139:17 <i>wie</i> , 23, 24 | 18 | 296:5 (nur diese Zeile),
7–10 |
| | | 19 | 254:13 |
| | | 20 | 42:6 |

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 4

- | | | | |
|----|------------------------------|----|----------------------|
| 12 | Lk. 11:30 <i>wie</i> | 21 | 38:24–25 |
| 13 | Joh. 5:1 <i>und</i> , 19, 24 | 22 | 429:32–3 |
| 14 | Lk. 7:11–15 | 23 | 289:15 |
| | | 24 | 426:17 |
| | | 25 | 406:22–28 <i>Wir</i> |

ABSCHNITT 5

- | | | | |
|----|---|----|------------------------|
| 15 | Apg. 3:26 | 26 | 117:14–18 |
| 16 | Joh. 8:1, 2, 12 | 27 | 21:25–26 |
| 17 | Lk. 15:11–14, 17–22,
24 (bis <i>geworden</i>) | 28 | 22:3–13 (bis z. .), 21 |

ABSCHNITT 6

- | | | | |
|----|---|----|----------|
| 18 | 2. Kor. 4:6 <i>Gott</i> , 14 <i>wir</i> | 29 | 46:20–26 |
| 19 | 1. Kor. 15:55, 57 | 30 | 487:3–7 |
| 20 | 1. Tim. 6:11 <i>Strebe</i> , 12 | 31 | 21:9 |

THEMA

Immerwährende Strafe

GOLDENER TEXT

Jesaja 54:8

... mit ewiger Gnade will ich mich über dich erbarmen,
spricht der Herr, dein Erlöser.

WECHSELSEITIGES LESEN

Psalm 25:8–11; 51:3–5, 8, 9, 11–14

Zefanja 3:17

Ps. 25:8 Der Herr ist gut und gerecht; ...

**9 Er leitet die Demütigen recht und lehrt die Demütigen
seinen Weg.**

**10 Alle Wege des Herrn sind lauter Güte und Wahrheit für
die, die seinen Bund und seine Gebote halten.**

**11 Wegen deines Namens, Herr, vergib mir meine Schuld,
die so groß ist.**

**51:3 Gott, sei mir gnädig nach deiner Güte, und tilge meine
Sünden nach deiner großen Barmherzigkeit.**

**4 Wasche mich rein von meiner Schuld, und reinige mich
von meiner Sünde.**

5 Denn ich erkenne meine Schuld ...

**8 Sieh, du liebst Wahrheit, die im Verborgenen liegt; im
Geheimen lässt du mich Weisheit wissen.**

9 Entsündige mich mit Ysop, sodass ich rein werde; ...

**11 Verbirg dein Angesicht vor meinen Sünden, und tilge
alle meine Schuld.**

**12 Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen
neuen, beständigen Geist.**

**13 Verwirf mich nicht von deinem Angesicht, und nimm
deinen Heiligen Geist nicht von mir.**

**14 Tröste mich wieder mit deiner Hilfe, und mit einem
freudigen Geist rüste mich aus.**

**Zef. 3:17 ... der Herr, dein Gott, ist bei dir, ein starker Retter.
Er freut sich über dich mit großer Freude. Ist er still in seiner
Liebe, jauchzt er über dich mit Jubel.**

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 1

- | | | | |
|---|-----------------------------|---|-----------|
| 1 | 5. Mo. 6:4–6 | 1 | 140:26–28 |
| 2 | 5. Mo. 7:9 | 2 | 6:18 |
| 3 | Ps. 145:8 | 3 | 2:8–11 |
| 4 | 1. Joh. 4:8 <i>Gott ist</i> | 4 | 4:17–22 |

ABSCHNITT 2

- | | | | |
|---|---|---|-------------------------------|
| 5 | 2. Mo. 24:3 | 5 | 35:32 (nur diese Zeile) |
| 6 | 4. Mo. 12:1 (bis <i>genommen hatte</i>), 2, 3, 5–8, 9–11 <i>und er</i> , 13, 15 | 6 | 5:3–6 |
| 7 | 1. Kön. 8:27 <i>sollte</i> (bis <i>fassen</i>), 28, 30 <i>und höre</i> , 39 <i>und</i> | 7 | 542:20–22 |
| 8 | Kla. 3:22, 23 | 8 | 537:9–10, 14–16 <i>Irrtum</i> |
| | | 9 | 323:6–9 |

ABSCHNITT 3

- | | | | |
|----|-----------------------------|----|------------------------|
| 9 | Ps. 103:8 | 10 | 11:1 <i>Jesu</i> , 7–9 |
| 10 | Jes. 38:17 <i>du wirfst</i> | 11 | 497:9 |
| 11 | Joh. 8:1–11 | 12 | 5:24–26 |
| | | 13 | 444:16–19 |
| | | 14 | 327:9–12, 13–14 |
| | | 15 | 405:5–8, 17 |
| | | 16 | 304:14 |

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 4

- | | | | |
|----|---------------|----|-----------------------------|
| 12 | Mt. 16:24 | 17 | 17:6–8 |
| 13 | Mt. 18:21–33 | 18 | 6:4 |
| 14 | Eph. 4:31, 32 | 19 | 329:28 |
| | | 20 | 8:27–29 |
| | | 21 | 9:10 |
| | | 22 | 325:8 |
| | | 23 | 266:18 <i>Allumfassende</i> |

ABSCHNITT 5

- | | | | |
|----|--------------------|----|------------|
| 15 | Mt. 3:2 <i>Tut</i> | 24 | 19:17–24 |
| 16 | 2. Petr. 3:9 | 25 | 339:18, 32 |

ABSCHNITT 6

- | | | | |
|----|-------------------------------|----|----------|
| 17 | Ps. 52:10 <i>ich verlasse</i> | 26 | 48:17 |
| 18 | Mt. 16:21 | 27 | 316:9 |
| 19 | Lk. 22:39, 40, 47–51 | 28 | 26:21–23 |
| 20 | Mt. 5:7 | 29 | 25:27 |

ABSCHNITT 7

- | | | | |
|----|-------------------------------------|----|-----------|
| 21 | 3. Joh. 1:11 (bis <i>von Gott</i>) | 30 | 11:22–27 |
| 22 | Lk. 6:36, 37 | 31 | 568:24–31 |
| 23 | Eph. 5:1, 2 | 32 | 454:19–20 |

THEMA

Adam und der gefallene Mensch

GOLDENER TEXT

Römer 9:26

Und es wird geschehen: An dem Ort, da zu ihnen gesagt wurde: Ihr seid nicht mein Volk, da werden sie Kinder des lebendigen Gottes genannt werden.

WECHSELSEITIGES LESEN

Matthäus 13:24–30

2. Korinther 6:14, 17, 18

Mt. 13:24 ... Das Himmelreich gleicht einem Menschen, der guten Samen auf seinen Acker säte.

25 Als aber die Leute schliefen, kam sein Feind und säte Unkraut zwischen den Weizen und ging davon.

26 Als nun die Saat wuchs und Frucht brachte, da fand sich auch das Unkraut.

27 Da traten die Knechte zum Hausvater und fragten ihn: „Herr, hast du nicht guten Samen auf deinen Acker gesät? Woher kommt denn das Unkraut?“

28 Er antwortete ihnen: „Das hat ein Feind getan.“ Da fragten die Knechte: „Willst du denn, dass wir hingehen und es ausjäten?“

29 Er aber sagte: „Nein! Damit ihr nicht gleichzeitig den Weizen mit ausreißt, wenn ihr das Unkraut ausjätet.“

30 Lasst beides miteinander wachsen bis zur Ernte; und zur Zeit der Ernte werde ich zu den Schnittern sagen: Sammelt zuerst das Unkraut und bindet es in Bündel, um es zu verbrennen; aber den Weizen sammelt mir in meine Scheune.“

2. Kor. 6:14 ... was hat die Gerechtigkeit mit der Gesetzlosigkeit zu schaffen? Welche Gemeinschaft hat das Licht mit der Finsternis?

17 Darum geht aus ihrer Mitte hinaus und sondert euch ab, spricht der Herr, und rührt nichts Unreines an, dann will ich euch annehmen

18 und euer Vater sein, und ihr sollt meine Söhne und Töchter sein, spricht der Herr, der Allmächtige.

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 1

- | | | | |
|---|----------------------------|---|------------------|
| 1 | 1. Mo. 1:27 <i>Gott</i> , | 1 | 523:15–17, 23–28 |
| | 28 (bis <i>untertan</i>), | 2 | 522:5–10 |
| | 31 (bis <i>gut</i>) | 3 | 345:21 |
| 2 | 1. Mo. 2:6–8 | 4 | 215:26 |
| | | 5 | 72:14 |
| | | 6 | 300:14 |

ABSCHNITT 2

- | | | | |
|---|------------------------------------|----|----------------------|
| 3 | Ps. 78:2 | 7 | 529:29–30 |
| 4 | 1. Tim. 2:13 <i>Adam</i> | 8 | 585:24 (nur diese |
| 5 | 1. Mo. 2:21, 22 | | Zeile, bis z.), |
| 6 | 1. Mo. 3:1–6, 9, 11–13 <i>Hast</i> | | 26 <i>der Glaube</i> |
| | | 9 | 533:26–2 |
| | | 10 | 517:9–11 |
| | | 11 | 249:6–7 |

ABSCHNITT 3

- | | | | |
|----|--------------------------------------|----|--------------------------|
| 7 | Jer. 31:22 <i>der</i> | 12 | 587:3 |
| 8 | 1. Mo. 2:10, 13 (bis <i>Gihon</i>) | 13 | 327:24–25 |
| 9 | 1. Kön. 1:1, 5 (bis <i>werden</i>), | 14 | 192:24–25, 31 |
| | 11, 12, 15 (bis <i>Kammer</i>), | 15 | 204:21–31 |
| | 16–18, 28–30 <i>Als</i> , | 16 | 588:11–15 |
| | 32–34 (bis <i>Israel</i>), 39 | 17 | 508:24–26 |
| 10 | Ps. 97:1 (bis <i>Erdkreis</i>), 8 | 18 | 224:31 (nur diese Zeile) |

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 4

- | | | | |
|----|-------------------------------------|----|--------------------------|
| 11 | 1. Mo. 3:14 (bis <i>Schlange</i>), | 19 | 534:13 <i>Der</i> , 25–6 |
| | 15 <i>ich</i> | 20 | 103:7 |
| 12 | Gal. 4:4, 5 | 21 | 282:29–32 |
| 13 | Mt. 1:18–21 | 22 | 216:7–9 |
| 14 | 1. Kor. 15:22 <i>genauso</i> , 49 | 23 | 497:3–8 |

ABSCHNITT 5

- | | | | |
|----|--------------|----|--------------------------|
| 15 | Mt. 14:14 | 24 | 369:16 |
| 16 | Lk. 13:11–13 | 25 | 347:13–18 |
| | | 26 | 162:4, 19–22 |
| | | 27 | 370:19–21 |
| | | 28 | 412:21 |
| | | 29 | 476:20–24 |
| | | 30 | 521:13 (nur diese Zeile) |

ABSCHNITT 6

- | | | | |
|----|----------------------------------|----|-----------|
| 17 | Jes. 2:2, 4 | 31 | 340:23 |
| 18 | Jes. 43:3 (bis <i>Erlöser</i>), | 32 | 516:22–24 |
| | 6 <i>Bring</i> , 7 | | |

THEMA

Die Sterblichen und die Unsterblichen

GOLDENER TEXT

1. Johannes 3:2

Geliebte, wir sind nun Gottes Kinder; und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden. Wir wissen aber, wenn er offenbart wird, dass wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist.

WECHSELSEITIGES LESEN

2. Timotheus 1:1–3, 7, 9, 10

1. Timotheus 6:12

1. Korinther 15:50–53

2. Tim. 1:1 Paulus, ein Apostel Jesu Christi durch den Willen Gottes nach der Verheißung des Lebens in Christus Jesus,

2 an meinen geliebten Sohn Timotheus: Gnade, Barmherzigkeit, Friede von Gott, dem Vater, und Christus Jesus, unserem Herrn!

3 Ich danke Gott, dem ich von meinen Voreltern her mit reinem Gewissen diene, wie ich beständig in meinen Gebeten Nacht und Tag an dich denke.

7 Denn Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

9 der uns gerettet und berufen hat mit einem heiligen Ruf, nicht nach unseren Werken, sondern nach seinem Vorsatz und der Gnade, die uns in Christus Jesus vor der Zeit der Welt gegeben wurde,

10 jetzt aber offenbart ist durch die Erscheinung unseres Heilandes Jesus Christus, der den Tod zunichtegemacht und Leben und Unvergänglichkeit ans Licht gebracht hat durch das Evangelium,

1. Tim. 6:12 ... ergreife das ewige Leben, wozu du auch berufen worden bist und das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen bekannt hast.

1. Kor. 15:50 **Das sage ich aber, Brüder, dass Fleisch und Blut das Reich Gottes nicht ererben können; auch ererbt das Verwesliche nicht die Unverweslichkeit.**

51 Seht, ich sage euch ein Geheimnis: Wir werden nicht alle sterben, wir werden aber alle verwandelt werden,

52 plötzlich, in einem Augenblick, bei der letzten Posaune. Denn die Posaune wird erschallen, und die Toten werden unverweslich auferstehen, und wir werden verwandelt werden.

53 Denn dieses Verwesliche muss die Unverweslichkeit anziehen, und dieses Sterbliche muss die Unsterblichkeit anziehen.

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1	
1 1. Joh. 2:17 <i>die</i> , 25	1 325:10
2 2. Kor. 4:16–18 <i>wenn</i>	2 190:16
3 Kol. 3:2, 4	3 476:1–2
	4 370:1–5
ABSCHNITT 2	
4 Röm. 8:5 <i>die</i> , 6	5 487:29
5 1. Mo. 5:22–24	6 214:5
6 Hebr. 11:5	7 72:1
7 Ps. 116:9	8 278:11–17
	9 295:12
	10 324:14–15
ABSCHNITT 3	
8 Spr. 12:28	11 241:13–14
9 2. Kön. 2:1, 7–12 <i>die</i> (bis <i>mehr</i>)	12 301:32–1 (bis z. 1. .)
10 Röm. 12:2 <i>stellt</i>	13 289:35
	14 263:33–20

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 4	
11 1. Joh. 4:14 <i>wir</i>	15 428:3–6 <i>Eine</i>
12 Mk. 9:2–8	16 41:5
13 2. Kor. 5:1 <i>wir</i> , 4	17 256:1 <i>Das</i>
	18 215:23–26
	19 262:7–17
	20 288:29–1
	21 545:33–2
ABSCHNITT 5	
14 1. Joh. 5:1 (bis <i>Gott geboren</i>)	22 259:7–11
15 Lk. 4:14, 38–40	23 252:8–10
	24 376:17–26
	25 285:29
ABSCHNITT 6	
16 Apg. 10:36–41	26 334:9
17 1. Joh. 5:20 (bis <i>Christus</i>)	27 292:31
18 Joh. 3:36 (bis <i>ewiges Leben</i>)	28 495:23
19 2. Tim. 1:2 <i>Gnade</i> , 7 <i>Gott</i> , 9, 10	
ABSCHNITT 7	
20 1. Petr. 5:2 (bis <i>sie</i>), 4	29 296:5
21 1. Kor. 15:51–57	30 402:8–12
22 Kol. 3:9, 10	31 279:17–20
	32 430:3–6

THEMA

SEELE und Körper

GOLDENER TEXT

Hiob 11:17

... du wirst erstrahlen, du wirst wie der Morgen sein.*

WECHSELSEITIGES LESEN

Jesaja 61:1, 10; 60:1, 2, 19–22

Matthäus 5:12, 14–16

Jes. 61:1 Der Geist des Herrn Herrn ist auf mir ...

10 Ich freue mich im Herrn, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; ...

60:1 Mache dich auf, werde licht! Denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.

2 Denn sieh, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker; aber über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

19 Die Sonne soll dir nicht mehr bei Tag als Licht scheinen, und der Glanz des Mondes soll dir nicht leuchten; sondern der Herr wird dein ewiges Licht und dein Gott wird dein Preis sein.

20 Deine Sonne wird nicht mehr untergehen und dein Mond nicht mehr den Schein verlieren; denn der Herr wird dein ewiges Licht sein, und die Tage deines Leides sollen ein Ende haben.

21 Und dein ganzes Volk sollen nur Gerechte sein; sie werden das Erdreich für immer besitzen, ein Zweig meiner Pflanzung und ein Werk meiner Hände zu meiner Verherrlichung.

22 Aus dem Kleinsten sollen tausend werden und aus dem Geringsten ein mächtiges Volk. ...

Mt. 5:12 Seid fröhlich und getrost; ...

14 Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben.

15 Man zündet auch nicht ein Licht an und stellt es unter einen Scheffel, sondern auf einen Leuchter; so leuchtet es dann allen, die im Haus sind.

16 So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

** Nach der King-James-Bibel*

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 1

- | | | | |
|---|-------------------------------------|---|---------------|
| 1 | 1. Kor. 6:19 <i>wisst, 20 darum</i> | 1 | 335:15–17, 22 |
| 2 | 1. Kor. 15:49 <i>wie, 53</i> | 2 | 477:6–7 |
| 3 | 1. Kor. 13:12 | 3 | 322:3–10 |
| 4 | Lk. 1:46 <i>Meine, 47</i> | 4 | 338:1–9 |
| | | 5 | 262:5–7 |

ABSCHNITT 2

- | | | | |
|---|----------------------------------|----|-----------------------|
| 5 | Ps. 84:12 <i>Gott (bis Ehre)</i> | 6 | 595:1 |
| 6 | 4. Mo. 6:25 | 7 | 71:7 |
| 7 | Jes. 60:1 | 8 | 477:21 <i>Was,</i> |
| 8 | Offb. 12:1 | | 22–2 <i>Identität</i> |
| | | 9 | 561:25–30 |
| | | 10 | 478:3–4, 12 |

ABSCHNITT 3

- | | | | |
|----|------------------------------|----|--------------------|
| 9 | Ps. 86:4 <i>nach</i> | 11 | 72:9–12 <i>Wie</i> |
| 10 | Lk. 11:34–36 | 12 | 481:33–9 |
| 11 | Jes. 58:9 2. <i>wenn, 10</i> | 13 | 269:15–20 |
| | | 14 | 295:18 |
| | | 15 | 262:25 |

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 4

- | | | | |
|----|---------------------------------------|----|-----------|
| 12 | Ps. 90:1 <i>Herr</i> | 16 | 247:14–4 |
| 13 | Ps. 50:2 | 17 | 248:20–33 |
| 14 | Ps. 17:6 (bis <i>erhören</i>), 8, 15 | 18 | 516:12–13 |
| 15 | Ps. 139:14 | | |

ABSCHNITT 5

- | | | | |
|----|----------------------------------|----|-----------|
| 16 | Jes. 40:5 <i>die (bis sehen)</i> | 19 | 325:8 |
| 17 | Jer. 31:1, 12 | 20 | 25:31 |
| 18 | Jer. 32:41 | 21 | 210:11–17 |
| 19 | Mk. 6:34–42, 56 | 22 | 442:20–26 |
| | | 23 | 60:29–31 |
| | | 24 | 518:13–17 |

ABSCHNITT 6

- | | | | |
|----|---|----|-------------------------|
| 20 | Ps. 62:6 <i>sei</i> | 25 | 223:3 |
| 21 | Apg. 3:1–3, 6–9, 11–13 (bis <i>verherrlicht</i>) | 26 | 302:1 (nur diese Zeile) |
| | | 27 | 258:11–18 |
| 22 | Apg. 12:1, 5–7 | 28 | 208:25–2 |
| | | 29 | 226:19 |
| | | 30 | 390:33 |

ABSCHNITT 7

- | | | | |
|----|-----------------------|----|--------------------------|
| 23 | Ps. 103:1 <i>Lobe</i> | 31 | 76:23–27 |
| | | 32 | 249:32 (nur diese Zeile) |

THEMA

Altertümliche und neuzeitliche
Totenbeschwörung – alias
Mesmerismus und
Hypnotismus – verurteilt

GOLDENER TEXT

Sprüche 21:30

Es gibt keine Weisheit, keinen Verstand, keinen Rat gegen den Herrn.*

WECHSELSEITIGES LESEN

2. Thessalonicher 2:1–3

Epheser 4:1–3, 13–15, 29, 31, 32

2. Thes. 2:1 Was aber die Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus betrifft und unsere Vereinigung mit ihm, bitten wir euch, Brüder,

2 dass ihr euch nicht so schnell in eurem Denken erschüttern oder erschrecken lasst, weder durch Geist noch durch Wort oder Brief, angeblich von uns gesandt, dass der Tag Christi schon da sei.

3 Lasst euch von niemandem verführen, in keinerlei Weise; ...

Eph. 4:1 ... **[lebt] der Berufung würdig ..., mit der ihr berufen seid,**

2 mit aller Demut und Sanftmut, mit Geduld, und ertragt einer den andern in Liebe

3 **und seid bemüht, die Einigkeit des Geistes zu erhalten durch das Band des Friedens:**

13 bis wir alle zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes hingelangen, zum vollkommenen Mann, zum Maß des Alters der Fülle Christi,

14 **damit wir nicht mehr unmündig sind und uns hin- und herbewegen und umhertreiben lassen von jedem Wind der Lehre durch die Betrügerei und Arglist der Menschen, womit sie zum Irrtum verführen.**

15 Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und in allen Stücken zu dem hinwachsen, der das Haupt ist, Christus,

29 **Lasst kein faules Geschwätz aus eurem Mund kommen, sondern was gut ist zur Erbauung, wo es nötig ist, damit es denen Gnade bringt, die es hören.**

31 Alle Bitterkeit, Grimm, Zorn, Geschrei und Verleumdung sei fern von euch, ebenso wie alle Bosheit.

32 **Seid aber untereinander freundlich, herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott in Christus euch vergeben hat.**

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1	
1 5. Mo. 11:1, 16	1 228:27 (nur diese Zeile)
2 Ps. 18:32 (bis <i>Herrn</i>)	2 339:7–11
3 Spr. 3:5–7	3 207:8–11
4 Lk. 8:17 <i>es</i>	4 469:21
5 Ps. 91:1, 2, 10, 11	5 103:17–25
	6 97:22–24
	7 446:25–26
ABSCHNITT 2	
6 Nah. 1:9 (bis <i>machen</i>)	8 130:28–35
7 Jak. 3:17 <i>die</i>	9 339:33
8 Spr. 12:17, 19, 20	10 100:1–2, 6–6 (nächste
9 2. Kor. 10:4 <i>die</i> , 5	Seite)
	11 102:31–32
	12 353:11
	13 103:7–10
ABSCHNITT 3	
10 Ps. 27:1 <i>Der</i> , 3 (bis <i>nicht</i>)	14 167:20
11 Dan. 6:2, 3 (bis <i>war</i>), 4–8,	15 514:25–27
10–12, 14–17, 20–24	16 464:23–24
	17 186:19–21
	18 384:3–6
	19 102:1–3
	20 192:23–25

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 4	
12 1. Joh. 4:1 (bis <i>Gott sind</i>)	21 82:31–2
13 5. Mo. 13:7–9 (bis <i>ihm nicht</i>)	22 71:1
14 Spr. 2:11–13, 20	23 103:32
15 Mt. 7:12–14	24 192:31
ABSCHNITT 5	
16 Mt. 14:14	25 138:14–18
17 Mt. 12:22–28	26 422:1
18 Offb. 12:10 <i>Nun</i> (bis <i>Christus</i>)	27 185:23, 33
19 1. Kön. 5:18	28 332:9–15 <i>Christus</i> , 19
	29 375:15
ABSCHNITT 6	
20 Röm. 13:1 <i>es</i> (bis z. 1. <i>Gott</i>),	30 450:20–23
12	31 293:31
21 1. Thes. 5:17, 21–23	32 571:17–20, 21

THEMA

GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer

GOLDENER TEXT

1. Chronik 29:11

Dir, Herr, gebührt die Majestät und Gewalt, Herrlichkeit, Sieg und Dank. Denn alles, was im Himmel und auf der Erde ist, das ist dein. Dein, Herr, ist das Reich, und du bist erhöht als Haupt über alles.

WECHSELSEITIGES LESEN

Jesaja 45:5, 12, 18

Lukas 4:14; 11:1–4, 28

Jes. 45:5 Ich bin der Herr, und sonst keiner mehr; außer mir gibt es keinen Gott. ...

12 Ich habe die Erde gemacht und den Menschen darauf geschaffen. Ich bin es, dessen Hände den Himmel ausgebreitet haben, und habe allem seinem Heer geboten.

18 Denn so spricht der Herr, der den Himmel geschaffen hat, der Gott, der die Erde gebildet hat und sie gemacht und gegründet hat — und sie nicht gemacht hat, damit sie leer sein soll, sondern sie gebildet hat, damit man darauf wohnt —: „Ich bin der Herr, und es gibt sonst keinen.“

Lk. 4:14 ... **Jesus kehrte in der Kraft des Geistes nach Galiläa zurück; und man redete über ihn in der ganzen umliegenden Gegend.**

11:1 Einmal war er an einem Ort und betete. Und als er aufgehört hatte, sagte einer seiner Jünger zu ihm: „Herr, lehre uns beten, wie auch Johannes seine Jünger lehrte.“

2 Er sprach zu ihnen: „Wenn ihr betet, dann sagt: ‚Unser Vater im Himmel, dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.‘

3 Unser nötiges Brot gib uns Tag für Tag.

4 Und vergib uns unsere Sünden; denn auch wir vergeben allen, die uns schuldig sind. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.‘

28 ... Glückselig sind ... die, die das Wort Gottes hören und bewahren.“

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1	
1 Ps. 145:1–3 <i>Ich</i> , 10–13	1 587:5
2 Ps. 104:24, 30, 31	2 331:11–12, 18
3 Mal. 2:10 (bis <i>geschaffen</i>)	3 332:4–5
4 Röm. 8:15 <i>ihr habt den</i>	4 16:7–8, 24–29
ABSCHNITT 2	
5 Ps. 40:6 (bis <i>beweist</i>), 9	5 16:30–3
6 Pred. 3:14	6 207:22–25
7 Apg. 7:22, 30–36	7 200:4
8 5. Mo. 5:1, 2, 6, 7	8 566:1–8
9 5. Mo. 4:39	9 202:4
	10 264:30
ABSCHNITT 3	
10 Mt. 4:4 <i>Der</i>	11 17:4–5
11 Jer. 10:1, 10 <i>der</i> (bis <i>König</i>), 12	12 2:8–11, 26
12 Ps. 85:9 (bis <i>zuspricht</i>), 13 (bis <i>tut</i>)	13 264:14
13 Jak. 1:17	14 507:29–31
14 2. Kor. 9:6 <i>Wer</i> , 8–11	15 vii:1–2

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 4	
15 2. Chr. 6:14 <i>Herr</i>	16 17:6–8
16 Lk. 6:36, 37	17 38:24–25
17 Mt. 18:2, 3, 21, 22	18 286:14
18 1. Joh. 4:12 <i>Wenn</i>	19 454:11 (nur diese Zeile), 17–21
	20 497:23
ABSCHNITT 5	
19 1. Joh. 3:9	21 17:9–11
20 Jak. 1:2–5, 13	22 231:14–29, 34
	23 294:27–28
	24 495:16–19, 23
ABSCHNITT 6	
21 Ps. 107:1, 2 (bis <i>sagen</i>), 8	25 206:30
22 Apg. 10:36–38	26 494:33–4
23 Lk. 9:38, 39, 42, 43 (bis <i>Gottes</i>)	27 37:23–27
	28 316:9–14, 21
	29 390:13–14, 21
	30 224:30–31
ABSCHNITT 7	
24 Offb. 4:11	31 17:12–15
25 5. Mo. 33:26, 27 (bis <i>Armen</i>)	32 143:27–32
26 1. Tim. 1:17 <i>Gott</i>	

THEMA

GOTT der Erhalter des Menschen

GOLDENER TEXT

Psalm 16:1

Bewahre mich, Gott; denn ich vertraue auf dich.

WECHSELSEITIGES LESEN

Psalm 37:3, 4, 7, 11, 19, 23, 24, 28, 40; 140:8, 13

Nehemia 9:6

Ps. 37:3 Vertraue auf den Herrn und tue Gutes; so wirst du im Land bleiben und wirst wahrlich versorgt werden.*

4 Habe deine Lust am Herrn; er wird dir geben, was dein Herz wünscht.

7 Sei still vor dem Herrn und warte auf ihn; erzürne dich nicht über den, dessen Weg gelingt, über den Mann, der seinen Mutwillen treibt.

11 ... die Sanftmütigen werden das Land erben und Freude haben in großem Frieden.

19 Sie werden in böser Zeit nicht zugrunde gehen, und in der Hungersnot werden sie genug haben.

23 Die Schritte eines guten Mannes werden vom Herrn geleitet, und er hat Freude an seinem Weg.*

24 Fällt er, dann stürzt er doch nicht; denn der Herr hält ihn bei der Hand.

28 Denn der Herr hat das Recht lieb und verlässt seine Heiligen nicht; ewig werden sie bewahrt; ...

40 Der Herr wird ihnen beistehen und wird sie erretten; ...

140:8 Herr, Herr, meine starke Hilfe, du beschirmst mein Haupt zur Zeit des Streits.

13 ... ich weiß, dass der Herr die Sache des Elenden führen und dem Armen Recht schaffen wird.

Neh. 9:6 Herr, du bist es allein, du hast den Himmel und aller Himmel Himmel gemacht mit all ihrem Heer, die Erde und alles, was darauf ist, die Meere und alles, was darin ist, und du erhältst sie alle; ...*

** Nach der King-James-Bibel*

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 1

- | | |
|---------------------------------|-------------------|
| 1 Ps. 24:1 <i>Dem</i> | 1 525:21–22 |
| 2 Ps. 36:7 <i>Herr</i> | 2 516:9–12, 22–24 |
| 3 Ps. 84:4, 13 | 3 550:5–7 |
| 4 Ps. 1:3 | 4 70:12–13 |
| 5 Ps. 93:1, 5 | |
| 6 Pred. 3:11 (bis <i>Zeit</i>) | |

ABSCHNITT 2

- | | |
|--|----------------------------|
| 7 Ps. 118:14 | 5 336:29–31 |
| 8 Jos. 14:6, 7 (bis <i>erkunden</i>),
10, 11 (bis <i>aussandte</i>) | 6 244:25 (nur diese Zeile) |
| 9 Jes. 26:4 | 7 151:25–26 |
| 10 4. Mo. 6:24–26 | 8 246:4–6, 18 |
| | 9 208:25–31 <i>Ein</i> |
| | 10 249:6–11 (bis z. 1. .) |

ABSCHNITT 3

- | | |
|-------------------------------|--------------|
| 11 Ps. 46:2 | 11 174:10–15 |
| 12 1. Kön. 19:1–8 <i>Ahab</i> | 12 581:5 |
| 13 1. Petr. 5:5–7 <i>Gott</i> | 13 299:13 |
| | 14 567:3–6 |
| | 15 393:13 |

Die Bibel

Wissenschaft und Gesundheit*

ABSCHNITT 4

- | | |
|-------------------------------------|-------------------|
| 14 Ps. 119:89, 105 | 16 471:18–20 |
| 15 1. Kön. 18:46 (bis <i>Elia</i>) | 17 559:8–12 |
| 16 1. Kön. 19:9–12 | 18 306:27 |
| | 19 323:6–9, 30–34 |

ABSCHNITT 5

- | | |
|--------------------------------------|---------------|
| 17 Ps. 16:1 <i>Bewahre</i> | 20 347:15–18 |
| 18 Mt. 14:14 | 21 12:1–5, 10 |
| 19 Mt. 9:20–22 | 22 230:1 |
| 20 Ps. 36:8, 10 (bis <i>Lebens</i>) | 23 285:29 |
| | 24 496:15 |
| | 25 355:11 |

ABSCHNITT 6

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 21 Ps. 34:9, 18, 21,
23 (bis <i>Knechte</i>) | 26 458:16–17 |
| 22 Ps. 32:7 <i>du wirst</i> | 27 402:8 |
| 23 Apg. 20:7–12 | 28 392:29 |
| 24 Jud. 1:24, 25 | 29 424:4–11 |
| | 30 530:5–6 |
| | 31 151:28 |
| | 32 521:6–7, 13 (nur
diese Zeile) |

THEMA

Hat sich das Universum,
einschließlich des
Menschen, durch atomare
Kraft entwickelt?

GOLDENER TEXT

2. Timotheus 2:7

... Der Herr ... gebe dir in allen Dingen Verstand.

WECHSELSEITIGES LESEN

Hiob 38:1, 2, 4–7, 18, 36; 42:1–3

Sprüche 2:6

Hiob 38:1 ... der Herr antwortete Hiob aus dem Wetter:

**2 „Wer ist es, der den Ratschluss verdunkelt mit Worten
ohne Verstand?**

**4 Wo warst du, als ich die Erde gründete? Sage es doch,
wenn du so klug bist!**

**5 Weißt du, wer ihr das Maß gesetzt hat, oder wer über
sie eine Richtschnur gezogen hat?**

**6 Worauf stehen ihre Grundpfeiler, oder wer hat ihr einen
Eckstein gelegt,**

**7 als mich die Morgensterne miteinander lobten und
alle Kinder Gottes jauchzten?**

**18 Hast du vernommen, wie breit die Erde ist? Sage es,
wenn du das alles weißt!**

**36 Wer gibt die Weisheit in das Verborgene? Wer gibt
verständige Gedanken?“**

42:1 Und Hiob antwortete dem Herrn:

**2 „Ich erkenne, dass du alles vermagst, und nichts, was
du dir vorgenommen hast, ist dir zu schwer.**

**3 Wer ist es, der den Ratschluss mit Unverstand verhüllt?
Darum bekenne ich, dass ich unklug geredet habe, was mir
zu hoch ist und was ich nicht verstehe.“**

**Spr. 2:6 ... der Herr gibt Weisheit, und aus seinem Mund
kommen Erkenntnis und Verstand.**

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1	
1 Jes. 34:16 (bis <i>lest</i>)	1 124:15
2 Jes. 29:13, 14	2 128:4–6
3 Hiob 32:8 <i>es</i>	3 275:18
4 Ps. 62:12	4 123:30
5 Spr. 1:5	5 547:27
ABSCHNITT 2	
6 Ps. 97:1, 2, 4, 6	6 240:1–3
7 Ps. 107:1, 2 (bis <i>sagen</i>), 23–25, 28–30	7 183:21–23
8 Jes. 44:2 (bis <i>hat</i>), 3 <i>Ich will meinen</i> , 6 <i>Ich</i>	8 118:27–18 9 273:3 (nur diese Zeile), 7, 22–25 10 119:21 11 114:30–31
ABSCHNITT 3	
9 Jak. 3:11–13	12 83:12
10 2. Kön. 2:19–22	13 335:18–19 14 207:29–32 15 78:1 16 195:12–14 17 507:22 18 209:6–9

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 4	
11 1. Tim. 1:1, 2 <i>Gnade</i>	19 145:33–2 (bis z. 2. .)
12 Kol. 3:16 (bis <i>Weisheit</i>)	20 347:23
13 Apg. 13:43	21 149:32–34
14 Apg. 14:8–15	22 146:24–23
15 Röm. 16:25–27 (bis <i>Ewigkeit</i>)	23 69:2–7 24 391:26–33 25 423:8 26 144:29
ABSCHNITT 5	
16 Hiob 33:4	27 559:1–8
17 Offb. 10:1, 2, 5, 6	28 205:7–9
18 2. Mo. 15:18	29 97:17 30 266:29–31 (bis z. 1. .), 32 <i>Er schreitet</i> 31 468:28–30 <i>Ewigkeit</i> 32 64:29

THEMA

Die Christliche Wissenschaft

GOLDENER TEXT

Psalm 31:3, 15

... hilf mir schnell!* ... Du bist mein Gott!

WECHSELSEITIGES LESEN

Lukas 2:52; 6:19; 4:38, 39; 5:12, 13; 8:43, 44; 13:11, 13

Offenbarung 12:10

Lk. 2:52 ... Jesus nahm zu an Weisheit, Größe und Gnade bei Gott und den Menschen.

6:19 Und die ganze Menschenmenge versuchte, ihn anzurühren, denn es ging Kraft von ihm aus und heilte alle.

4:38 ... Und Simons Schwiegermutter war von einem starken Fieber befallen; und sie baten ihn für sie.

39 Er beugte sich über sie und bedrohte das Fieber, und es verließ sie. Sofort stand sie auf und diente ihnen.

5:12 Und es geschah, als er in einer der Städte war, sieh, da war ein Mann voll Aussatz. Als der Jesus sah, fiel er auf sein Angesicht und bat ihn: „Herr, wenn du willst, kannst du mich reinigen.“

13 Und er streckte die Hand aus, rührte ihn an und sprach: „Ich will; sei gereinigt!“ Und sofort wich der Aussatz von ihm.

8:43 Und eine Frau hatte seit zwölf Jahren ständige Blutungen; die hatte ihren ganzen Lebensunterhalt an die Ärzte verwandt und konnte von niemandem geheilt werden.

44 Die trat von hinten heran und berührte den Saum seines Gewandes; und sofort hörte ihre Blutung auf.

13:11 Und sieh, eine Frau war da, die hatte seit achtzehn Jahren einen Geist der Krankheit; sie war verkrümmt und konnte sich gar nicht aufrichten.

13 Und er legte die Hände auf sie; sofort richtete sie sich auf und pries Gott.

Offb. 12:10 ... Nun sind das Heil und die Kraft und das Reich unseres Gottes gekommen und die Macht seines Christus ...

** Nach der King-James-Bibel*

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1	
1 Jes. 45:5, 6	1 482:28–30
2 2. Mo. 15:26 <i>ich bin</i>	2 471:34
ABSCHNITT 2	
3 Phlm. 1:3	3 271:21–22
4 Joh. 12:44	4 55:28
5 Joh. 13:31 <i>Nun</i>	5 107:1
6 Joh. 8:12 <i>Ich</i>	6 272:32
7 Joh. 14:1–3, 12, 16, 18	7 109:12–23
	8 269:21–25
ABSCHNITT 3	
8 Jer. 17:14	9 xi:10–15
9 Ps. 119:60	10 463:21–29
10 Ps. 147:7, 15	11 411:3
11 Lk. 4:14–16, 18, 19, 21, 38, 39	12 454:32
12 2. Tim. 4:2, 5 <i>richte</i>	13 504:22
ABSCHNITT 4	
13 Mt. 5:25 (bis <i>bist</i>)	14 110:25–26
14 Ps. 102:2, 3	15 111:13–16
15 Lk. 5:12–15	16 161:33–13
	17 279:27
	18 390:21

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 5	
16 Ps. 18:3 (bis <i>vertraue</i>)	19 86:1–9
17 Ps. 46:8 (bis <i>uns</i>), 11 (bis <i>bin</i>)	20 367:2
18 Jes. 58:6, 8 (bis <i>voranschreiten</i>)	21 365:16–19
19 Lk. 8:43–48	22 410:30–1
20 Röm. 12:2 <i>stellt</i> , 10, 12, 21 <i>überwinde</i>	23 390:30–9
	24 371:32
	25 149:34
ABSCHNITT 6	
21 Joh. 9:39 (bis <i>sehend werden</i>)	26 473:10–12
22 Mt. 6:6, 9–13 (bis <i>Ewigkeit</i>)	27 16:7–10, 20
23 Lk. 13:10–13	28 254:2–7
24 Ps. 118:25 (bis <i>hilf</i>), 28	29 495:28–34
ABSCHNITT 7	
25 Offb. 4:1 <i>sieh</i> (bis <i>Himmel</i>), 2 (bis <i>Geist</i>)	30 14:13–15
	31 462:1
26 2. Kor. 3:17	32 55:22

DIE WISSENSCHAFTLICHE ERKLÄRUNG DES SEINS

Es ist kein Leben, keine Wahrheit, keine Intelligenz und keine Substanz in der Materie. Alles ist unendliches GEMÜT und seine unendliche Manifestation, denn GOTT ist Alles-in-allem. GEIST ist unsterbliche WAHRHEIT; Materie ist sterblicher Irrtum. GEIST ist das Wirkliche und Ewige; Materie ist das Unwirkliche und Zeitliche. GEIST ist GOTT und der Mensch ist Sein Bild und Gleichnis. Folglich ist der Mensch nicht materiell; er ist geistig.

*Aus Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift
von Mary Baker Eddy, S. 468*

DIE ENTSPRECHENDE BIBELSTELLE

Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater geschenkt, dass wir Gottes Kinder heißen sollen! Darum kennt uns die Welt nicht; denn sie kennt ihn nicht. Geliebte, wir sind nun Gottes Kinder; und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden. Wir wissen aber, wenn er offenbart wird, dass wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Und jeder, der solche Hoffnung auf ihn hat, der reinigt sich selbst, genau wie er rein ist.

1. Johannes 3:1–3

EINE REGEL FÜR MOTIVE UND HANDLUNGEN*

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb für die Motive oder Handlungen der Mitglieder Der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche LIEBE den Menschen; und ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt das gütige Wesen der LIEBE wider, in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Wohltätigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollten täglich wachen und beten, um von allem Bösen erlöst zu werden, von irrigem Prophezeien, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusstwerden.

*Aus dem Handbuch Der Mutterkirche
von Mary Baker Eddy, S. 40:4*

* Diese wird am ersten Sonntag jeden Monats
in den Gottesdiensten verlesen.

DIE GLAUBENSSÄTZE DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT

1. Als Anhänger der WAHRHEIT nehmen wir das inspirierte Wort der Bibel als unseren geeigneten Führer zum ewigen LEBEN.
2. Wir bekennen und verehren *einen* allerbarmen und unendlichen GOTT. Wir bekennen Seinen Sohn, *einen* Christus; den Heiligen Geist oder göttlichen Tröster; und den Menschen als GOTTES Bild und Gleichnis.
3. Wir bekennen, dass GOTTES Vergebung der Sünde in der Zerstörung der Sünde besteht und in dem geistigen Verständnis, das das Böse als unwirklich austreibt. Doch der Glaube an Sünde wird so lange bestraft, wie dieser Glaube besteht.
4. Wir bekennen Jesu Versöhnung als Beweis der göttlichen, wirksamen LIEBE, die die Einheit des Menschen mit GOTT durch Christus Jesus, den Wegweiser, entfaltet; und wir bekennen, dass der Mensch durch Christus, durch WAHRHEIT, LEBEN und LIEBE, erlöst wird, wie es der galiläische Prophet im Heilen der Kranken und im Überwinden von Sünde und Tod demonstrierte.
5. Wir bekennen, dass die Kreuzigung Jesu und seine Auferstehung dazu dienten, den Glauben zum Verständnis des ewigen LEBENS zu erheben, ja, der Allheit der SEELE, des GEISTES, und zum Verständnis des Nichtseins der Materie.
6. Und wir geloben feierlich zu wachen, und zu beten, dass das GEMÜT in uns sei, das auch in Christus Jesus war; anderen zu tun, wie wir wollen, dass sie uns tun sollen; und barmherzig, gerecht und rein zu sein.

Aus Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift
von Mary Baker Eddy, S. 497:3–27

ÜBER DAS VIERTELJAHRESHEFT DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT – BIBELLEKTIONEN

Seit dem Jahr 1890 haben neu hinzukommende und bereits erfahrene Leserinnen und Leser durch das Studium der Bibellektionen im *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* eine tiefergehende Liebe zur Bibel und ein praktischeres Verständnis von ihr entdeckt. Mit einer neuen Lektion für jede Woche bietet das *Vierteljahresheft* zeitlose Inspiration für die Themen der heutigen Zeit.

Das *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* wird in verschiedenen Ausgaben angeboten:

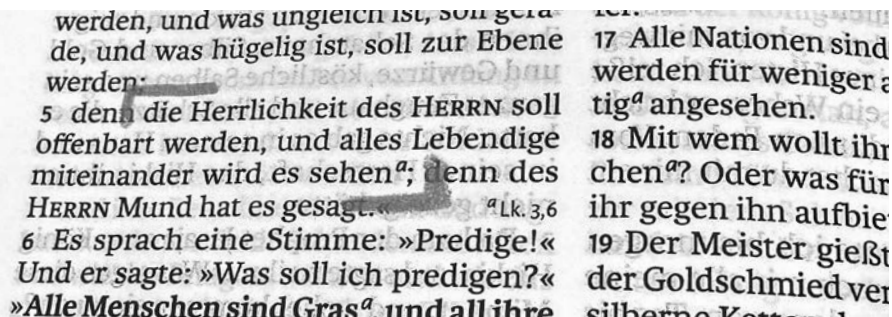
- Diese **Zitatausgabe**, erhältlich auf Deutsch, Englisch, Französisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch und Spanisch;
- die **Volltextausgaben** auf Deutsch, Englisch und Spanisch, die den vollständigen Text der Zitate der Bibellektionen für jeden Monat enthalten;
- eine **digitale Ausgabe** auf Englisch, die gut am Bildschirm gelesen, angehört oder ausgedruckt werden kann;
- eine **Ausgabe als CD** auf Englisch, die eine Aufnahme der kompletten Lektionen des jeweiligen Monats enthält.



Siehe **bibellektion.com** für Details und Informationen zum Abonnement aller Ausgaben.

ZUM VERSTÄNDNIS DER STELLENANGABEN

Beim Studieren einer Bibellektion beginnen Sie mit der ersten Stellenangabe der Bibel in Abschnitt 1. Lesen Sie erst alle Bibelstellen in diesem Abschnitt und dann die Stellen aus *Wissenschaft und Gesundheit* im selben Abschnitt. Fahren Sie auf diese Weise mit jedem weiteren Abschnitt fort, indem Sie abwechselnd aus beiden Büchern lesen.



Als Beispiel „Jesaja 40:5 *die (bis sehen)*“ markiert in der Bibel

BIBEL

Jede Stellenangabe aus der Bibel beinhaltet das **Buch** der Bibel, das **Kapitel**, und den (die) **Vers(e)**:

Das Buch der Bibel — Jak. 1:17 — Vers
|
Kapitel

Eine Stelle kann mitten in einem Vers anfangen oder enden.

Jesaja 40:5 *die (bis sehen)*
/ \
Beginnen Sie mit dem ersten Vorkommen dieses Wortes Enden Sie bei diesem Wort

WISSENSCHAFT UND GESUNDHEIT

Jede Stellenangabe aus *Wissenschaft und Gesundheit* beinhaltet die **Seitenzahl** und eine oder mehrere **Zeilennummern**:

Die Seite — 255:1–3 — Die Zeile, in der
|
der letzte Satz endet
Die Zeile, in der der erste Satz anfängt

Wenn das Zitat folgendermaßen angegeben ist:

- 255:1 — Lesen Sie bis zum Ende des Absatzes.
- 255:1 *In* — Beginnen Sie mit dem ersten Vorkommen des Wortes *In* in der ersten Zeile.
- 255:1 (nur diese Zeile) — Lesen Sie nur den Satz, der in Zeile 1 anfängt und endet.

EINIGE WEITERE ANMERKUNGEN

- Sofern nicht anders angegeben sind die Bibelzitate dieser Bibellektionen der Luther21 Bibel entnommen.
- Das Wort *Sela* wird in diesen Bibellektionen lediglich in 2. Könige 14:7 mitgelesen.
- Die römischen Ziffern auf den S. 330–340 (genannt die Grundsätze der Christlichen Wissenschaft) werden nicht laut gelesen.
- Die Ziffern auf S. 497 (die Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft) und die der Lehrsätze auf S. 113 werden nicht mitgelesen, es sei denn, diese werden in ihrer Gesamtheit vorgetragen.

Weitere Informationen über die Stellenangaben finden Sie auf bibellektion.com.

RESSOURCEN ÜBER DIE CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

ZEUGNISVERSAMMLUNGEN AM MITTWOCH

Zusätzlich zu den Sonntagsgottesdiensten halten Kirchen der Christlichen Wissenschaft Zeugnisversammlungen ab, bei denen Mitglieder und Besucher:innen Heilungen teilen und Erkenntnisse, die sie durch ihr Studium der Christlichen Wissenschaft gewonnen haben. Eine solche Zusammenkunft beinhaltet außerdem eine Lesung aus der Bibel und aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy sowie Gemeindegesang. Dabei bietet sich die wunderbare Gelegenheit zu hören, wie Menschen in ihrem Umfeld durch die Christliche Wissenschaft gesegnet wurden.

SONNTAGSSCHULEN

Kirchen der Christlichen Wissenschaft heißen Schüler:innen bis zum Alter von 20 Jahren in der Sonntagsschule willkommen, die meist während der Sonntagsgottesdienste zusammenkommt. Durch das Studium der Bibel — inklusive der Zehn Gebote, der Bergpredigt und des Gebets des Herrn — lernen die Schüler:innen mehr über ihre Beziehung mit einem liebenden GOTT, dem Guten, und wie sie dieses Verständnis in ihrem eigenen Leben anwenden können. Klassen mit älteren Schüler:innen sprechen über dieselbe Bibellektion, wie sie in diesem *Vierteljahresheft* zu finden ist.

LESERÄUME

Leseräume der Christlichen Wissenschaft sind auch für die Nachbarschaft und das Umfeld da. Sie werden von den Kirchen der Christlichen Wissenschaft vor Ort betrieben und sie stehen

allen offen. Ein Leseraum ist ein wunderbarer Ort, um Fragen zu stellen, um still zu beten oder um Bibeln, Werke von Mary Baker Eddy — einschließlich *Wissenschaft und Gesundheit* — sowie andere christlich-wissenschaftliche Literatur und Musik zu erwerben.

PRAKTIKER:INNEN UND LEHRER:INNEN

Praktiker:innen und Lehrer:innen der Christlichen Wissenschaft stehen allen zur Verfügung und unterstützen diejenigen, die Heilung allein durch Gebet suchen. Ganz gleich ob es sich um Krankheit, eine Verletzung, eine problematische Beziehung, finanzielle Belastungen, ein ethisches Dilemma, das Fehlen von Wert oder Sinn im Leben oder ein anderes Problem handelt — sie stehen zur Verfügung und stellen heilende Behandlung für die bereit, die diese benötigen. Lehrer:innen der Christlichen Wissenschaft sind Praktiker:innen, die Unterricht im christlich-wissenschaftlichen Heilen anbieten.

PFLEGER:INNEN IN DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT

Pfleger:innen in der Christlichen Wissenschaft sind hingebungs- volle Christliche Wissenschaftler:innen, die dazu ausgebildet wurden, praktische Pflege und Fürsorge zu leisten, die den körperlichen Bedürfnissen der Patient:innen entspricht und die mit der Theologie der Christlichen Wissenschaft vereinbar ist. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht, dass sie für die geistigen Bedürfnisse der Patient:innen nach Liebe, Trost und Heilung Sorge tragen.



Finden Sie diese Angebote, Möglichkeiten und mehr in Ihrer Umgebung unter christlichewissenschaft.com/finden-sie-uns.

WEITERE VERÖFFENTLICHUNGEN

Die Verlagsgesellschaft der Christlichen Wissenschaft gibt weitere Publikationen heraus.



Heute werden Artikel und Berichte von Heilungen im ***Herold der Christlichen Wissenschaft*** in 14 Sprachen veröffentlicht. Doch schon seit dem Jahr 1903 erfüllt er seine Mission, „die allumfassende Wirksamkeit und Verfügbarkeit der WAHRHEIT zu verkünden“.

heroldcw.com

The Christian Science Monitor ist eine seit 1908 erscheinende Nachrichten-Quelle, die bereits siebenmal mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnet wurde. Das Ziel des *Monitors* ist, keinem Menschen zu schaden, sondern die ganze Menschheit zu segnen.

The Christian Science Journal bietet tiefergehende Artikel und Berichte über das Heilen, in Verbindung mit einem Verzeichnis christlich-wissenschaftlicher Angebote und Kontakte weltweit.

Der ***Christian Science Sentinel*** greift aktuelle Trends im allgemeinen Denken mit Artikeln und Berichten von Heilungen auf — so wie ein Sentinel (Wachposten) über eine Gemeinschaft wacht.



Für mehr Informationen über diese Produkte, besuchen Sie bitte **christlichewissenschaft.com/publikationsaktivitaeten**.

MARY BAKER EDDY UND DIE CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

„Die Bibel enthält das Rezept für alles Heilen.“

Mary Baker Eddy

Eine tiefgehende Liebe zu GOTT, zur Bibel und zu Christus Jesus durchdrang Mary Baker Eddys Leben von Kindheit an. Ihre hingebungsvollen Gebete und ihr Studium der Bibel führten sie zu ihrer Entdeckung der Christlichen Wissenschaft — der zeitlosen göttlichen Gesetze des Heilens, wie sie von Jesus und seinen Jüngern genutzt und angewandt wurden. Sie teilte diese Entdeckung mit der Welt in ihrem Buch *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*, das im Jahr 1875 zum ersten Mal veröffentlicht wurde. Sie lehrte andere Menschen, wie sie dieses Heilsystem für sich selbst anwenden können, dem Beispiel von Christus Jesus folgend. Sie gründete ihre Kirche 1879 in Boston, Massachusetts, USA; 1892 wurde sie als Die Erste Kirche Christi, Wissenschaftler neu organisiert.

Heute ist *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* in 17 Sprachen erhältlich und Kirchen Christi, Wissenschaftler sind weltweit zu finden. Besuchen Sie **christlichewissenschaft.com/gottesdienste**, um eine Kirche in Ihrer Nähe zu finden.

„ Die Bibel ist sehr heilig. Es muss unser Ziel sein sie geistig zu verstehen, denn nur durch dieses Verständnis kann die Wahrheit erlangt werden. “

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*
von Mary Baker Eddy, S. 547:25–27

Sofern nicht anders angegeben, sind die Bibeltexte dieser Bibellektionen der Luther21 Bibel entnommen.

Die Illustrationen auf dem Umschlag dieses *Vierteljahreshefts* sind Abbildungen der Glasfenster des Originalgebäudes Der Mutterkirche in Boston, Massachusetts, USA.

Christian Science Quarterly
Bible Lessons — German Citation Edition

Vol. 137, No. 2
Printed in the USA
Canadian GST Registration number – 126916436

Published quarterly by The Christian Science Publishing Society, 210 Massachusetts Avenue, Boston MA 02115-3195 USA, an activity of The First Church of Christ, Scientist, in Boston, Massachusetts.

Auf cssubscribers.com oder telefonisch unter +1 617 450 7730 können Sie ein Abonnement für sich selbst oder ein Geschenkabonnement für jemand anderen bestellen und Ihr Konto verwalten. Bei weiteren Fragen senden Sie eine E-Mail an aboservice@csps.com oder rufen Sie +1 617 450 7730 an.

Das Design des Kreuz- und Krone-Logos ist eine Schutzmarke des Vorstands der Christlichen Wissenschaft [Christian Science Board of Directors] und wird mit Genehmigung verwendet. Das *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* ist eine Schutzmarke der Verlagsgesellschaft der Christlichen Wissenschaft [The Christian Science Publishing Society]. Beide Marken sind international eingetragen.

© 2025 The Christian Science Publishing Society. Nachdruck bzw. Vervielfältigung ist nicht genehmigt. Alle Rechte vorbehalten.

Zitate, die *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* entnommen oder daraus referenziert sind, stammen aus der deutschen Ausgabe. © 2012 Christian Science Board of Directors.

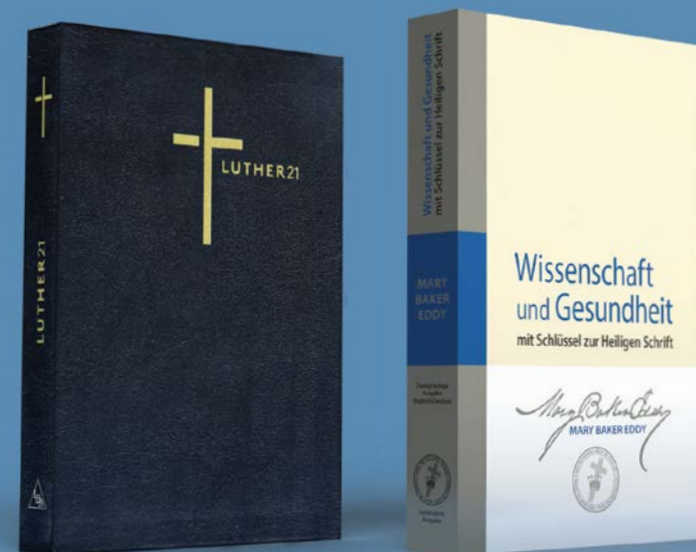
Sofern nicht anders angegeben, sind die Bibelzitate der Luther21 entnommen. © La Buona Novella Inc. Bible Publishing House, CH-6343 Rotkreuz. Alle Rechte vorbehalten.

Postmaster: Send all UAA to CFS. Non-postal and military facilities:
Send address corrections to Christian Science Quarterly, PO Box 5087,
Boone IA 50950-0087 USA.

US\$38.00 for 4 issues (1-year subscription),
US\$10.00 single copy

Die Bibel und *Wissenschaft und Gesundheit* haben mein Leben vollständig verändert.

Ä. V., ein Leser



Die Bibel und *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy sind in Ihrem lokalen Leseraum der Christlichen Wissenschaft in verschiedenen Formaten erhältlich.

Für weitere Informationen schreiben Sie eine E-Mail an aboservice@csps.com oder rufen Sie +1 617 450 7730 an.



Wie schön, dass Sie hier sind!

Ganz gleich, ob es Ihr erster Besuch eines Gottesdienstes der Christlichen Wissenschaft ist oder ob Sie schon seit Jahren dabei sind, **herzlich willkommen**.



Haben Sie Fragen oder Anmerkungen?
Wir würden uns sehr freuen, von Ihnen zu hören.
bibellektion.com/willkommen